



# GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Trotz Bafög-Erhöpfung: In der Hälfte  
der Studentenstädte ist die Miete  
höher als die Wohnpauschale**

Mietpreis-Analyse von 68 ausgewählten  
deutschen Studentenstädten

# In diesen Studentenstädten ist die Miete höher als die künftige Wohnpauschale

Stadt	Mieten in 2018 (Median)	Differenz Miete zur künftige Wohnpauschale von 325 €
München	790 €	465 €
Frankfurt am Main	530 €	205 €
Stuttgart	500 €	175 €
Berlin	470 €	145 €
Ingolstadt	450 €	125 €
Koeln	430 €	105 €
Konstanz	430 €	105 €
Freiburg im Breisgau	420 €	95 €
Hamburg	420 €	95 €
Mainz	420 €	95 €
Düsseldorf	400 €	75 €
Heidelberg	400 €	75 €
Karlsruhe	400 €	75 €
Nürnberg	400 €	75 €
Rosenheim	400 €	75 €
Wiesbaden	390 €	65 €
Bonn	380 €	55 €

**Berechnungsgrundlage:** Datenbasis für die Berechnung der Mieten in 68 ausgewählten deutschen Universitätsstädten waren 90.000 auf immowelt.de inserierte Angebote mit einer Wohnfläche von bis zu 40 Quadratmetern und 1 bis 2 Zimmern. Dabei wurden ausschließlich die Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Die Wohnpauschale der Bafög-Förderung wurde, wie in der verabschiedeten Gesetzesreform niedergeschrieben, mit 325 Euro veranschlagt.

# In diesen Studentenstädten ist die Miete höher als die künftige Wohnpauschale

Stadt	Mieten in 2018 (Median)	Differenz Miete zur künftige Wohnpauschale von 325 €
Darmstadt	380 €	55 €
Erlangen	380 €	55 €
Regensburg	380 €	55 €
Augsburg	370 €	45 €
Tübingen	370 €	45 €
Ulm	370 €	45 €
Fulda	360 €	35 €
Würzburg	360 €	35 €
Giessen	350 €	25 €
Koblenz	350 €	25 €
Münster	350 €	25 €
Mannheim	340 €	15 €
Potsdam	340 €	15 €
Bamberg	330 €	5 €
Göttingen	330 €	5 €
Hannover	330 €	5 €

**Berechnungsgrundlage:** Datenbasis für die Berechnung der Mieten in 68 ausgewählten deutschen Universitätsstädten waren 90.000 auf immowelt.de inserierte Angebote mit einer Wohnfläche von bis zu 40 Quadratmetern und 1 bis 2 Zimmern. Dabei wurden ausschließlich die Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Die Wohnpauschale der Bafög-Förderung wurde, wie in der verabschiedeten Gesetzesreform niedergeschrieben, mit 325 Euro veranschlagt.

Stadt	Mieten in 2018 (Median)	Differenz Miete zur künftige Wohnpauschale von 325 €
Bremen	320 €	-5 €
Marburg	320 €	-5 €
Oldenburg	320 €	-5 €
Trier	320 €	-5 €
Aachen	310 €	-15 €
Passau	310 €	-15 €
Bayreuth	300 €	-25 €
Jena	300 €	-25 €
Osnabrück	300 €	-25 €
Bielefeld	290 €	-35 €
Erfurt	290 €	-35 €
Paderborn	290 €	-35 €
Dortmund	280 €	-45 €
Essen	280 €	-45 €
Kassel	280 €	-45 €
Kiel	280 €	-45 €
Saarbrücken	280 €	-45 €

**Berechnungsgrundlage:** Datenbasis für die Berechnung der Mieten in 68 ausgewählten deutschen Universitätsstädten waren 90.000 auf immowelt.de inserierte Angebote mit einer Wohnfläche von bis zu 40 Quadratmetern und 1 bis 2 Zimmern. Dabei wurden ausschließlich die Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Die Wohnpauschale der Bafög-Förderung wurde, wie in der verabschiedeten Gesetzesreform niedergeschrieben, mit 325 Euro veranschlagt.

Stadt	Mieten in 2018 (Median)	Differenz Miete zur künftige Wohnpauschale von 325 €
Braunschweig	270 €	-55 €
Dresden	270 €	-55 €
Greifswald	270 €	-55 €
Lübeck	270 €	-55 €
Bochum	260 €	-65 €
Hildesheim	260 €	-65 €
Duisburg	250 €	-75 €
Kaiserslautern	250 €	-75 €
Leipzig	250 €	-75 €
Siegen	250 €	-75 €
Iserlohn	240 €	-85 €
Wuppertal	240 €	-85 €
Gelsenkirchen	230 €	-95 €
Magdeburg	220 €	-105 €
Rostock	220 €	-105 €
Halle (Saale)	200 €	-125 €
Chemnitz	190 €	-135 €
Cottbus	190 €	-135 €

**Berechnungsgrundlage:** Datenbasis für die Berechnung der Mieten in 68 ausgewählten deutschen Universitätsstädten waren 90.000 auf immowelt.de inserierte Angebote mit einer Wohnfläche von bis zu 40 Quadratmetern und 1 bis 2 Zimmern. Dabei wurden ausschließlich die Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Die Wohnpauschale der Bafög-Förderung wurde, wie in der verabschiedeten Gesetzesreform niedergeschrieben, mit 325 Euro veranschlagt.

# KONTAKTDATEN



**Barbara Schmid**

Head of Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)

[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)



**Tim Kempen**

Team Leader Corporate  
Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)